2023 April / Mai

Christus König · Cristo Re

Heilige Familie · Maximilian Kolbe

Maria Königin des Friedens

KATH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE

STUTTGART-VAIHINGEN

GEMEINDEBRIEF

Foto Sandra Mercamp

An der Straßenbahnhaltestelle gesehen: Ein Tor und in der Mitte ein Stein. Er versperrt den ungehinderten Durchgang. Er ist im Weg. Da hilft auch nicht das Frühlingslicht, die ersten Blüten, der Durchgang bleibt versperrt.

Wie oft geht es uns so im Leben: Es könnte doch alles so schön sein, doch uns ist der ungehinderte, der einladende Weg versperrt.
Rings um uns her Farbe, Leben, Aufbruch und selbst wissen wir nicht, wie wir weitergehen sollen.
„Wer rollt uns den Stein vom Grab weg?“ So fragen sich die Frauen, die zum Grab Jesu gehen. Aber er ist schon weggerollt, wie von Engelshand. Und der Tote, Jesus, er ist nicht mehr zu finden, er ist auferstanden.
Eine Ostererzählung der Bibel, eine Hoffnungsbotschaft. Die Frauen und die Freunde Jesu müssen jedoch erst lernen, wie das Leben ohne Jesus weitergeht. Es ist ja nicht gleich der Jubel da, sondern Angst und ein sich Einschließen bis zum Pfingsttag oder ein Weglaufen vor dem Ort des Grauens nach Emmaus. Immer wieder brauchen die Jüngerinnen und Jünger Jesu Ermutigungen, Zuspruch und handfeste Begegnungen mit Jesus, der ihnen das Brot bricht, seine Wunden zeigt und ihnen Fische brät, bis sie anfangen zu glauben, bis sie beginnen, vom Auferstandenen, zu erzählen.

Können auch wir unsere Ängste überwinden? Wer rollt uns den Stein weg? Wer ermutigt uns weiterzugehen trotz der Steine, trotz der Last, die uns ungefragt in den Weg gelegt werden? Wer begegnet uns mit offenem Herzen?
Wir alle sind Nachfolgende Jesu. Wir alle können füreinander diese Wegbegleitung sein, die neue Hoffnung ermöglicht, die Hand, die weiterhilft, das Lächeln, das aufmuntert, der Beistand, der den Schmerz mit aushält.
Ostererfahrungen, die uns das Licht und die Farben des Frühlings neu sehen lassen – und die uns einen Weg vorbei an den Steinen unseres Lebens finden lassen.

Pastoralreferentin Elisabeth Dörrer-Bernhardt

Athanasius von Alexandrien - Glaubensfest und Dauerkampf

„Der auferstandene Christus macht das Leben der Menschen zu einem ununterbrochenen Fest des Glaubens“.
Dieses österliche Zitat des Heiligen und Kirchenlehrers Athanasius (*um 300 in Alexandria/Ägypten +2.Mai 373 in Alexandria) hört sich so einfach und leicht an. Betrachten wir aber sein Leben, stellen wir mit Erstaunen fest, was er in dieser – für unseren Glauben so bedeutsamen Zeit des 4. Jahrhunderts – alles erlebt, erlitten und wofür er gekämpft hat.
Vom Elternhaus her umfassend gebildet, lernte er als Jugendlicher die ägyptischen Wüsten-Einsiedler-Mönche kennen und wurde später Sekretär des Patriarchen von Alexandria. Mit diesem zusammen fuhr er zum berühmten Konzil von Nicäa, dem wir unsere bis heute gültige Fassung des Glaubensbekenntnisses verdanken. Diese Lehre zu verteidigen, wurde dann das Lebenswerk des Athanasius.
Welche Kämpfe er dafür auszufechten hatte und was er dabei in den Wirren der Zeit alles erlebte, ist eine schier unglaubliche Häufung von Problemen, Intrigen, von Scheitern und „Wieder-Aufstehen“.
Er wurde mindestens fünf- bis siebenmal aus Alexandrien verbannt – insgesamt 17 Jahre – fand Zuflucht teils bei den Wüstenmönchen, teils in Rom und einmal sogar in Trier!
So kam es zum geflügelten Wort: „Athanasius contra mundum“ – „Athanasius gegen die Welt.“
Aber solchen Menschen wie ihm, die bereit waren und es heute noch sind, ihr Leben für die Sache Jesus einzusetzen, verdanken wir unsere heutige Überlieferung des Glaubens.

„Für den Gerechten gibt es keinen Tod, sondern nur einen Übergang.“

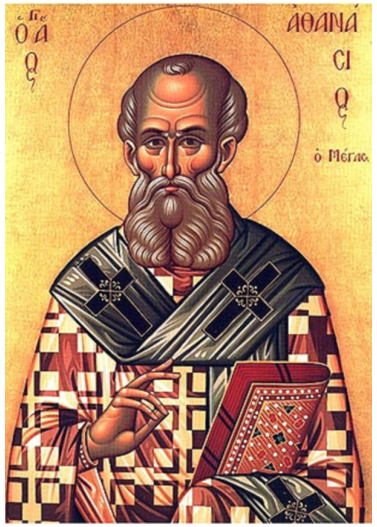


Bild: Wikimedia, gemeinfrei

Walk and Pray – Atmen – Gehen – Beten

Samstag, 01. April, 9.00 Uhr, Christus König
Samstag, 06. Mai, 9.00 Uhr, Maximilian Kolbe
Den neuen Tag und das Wochenende begrüßen. Walking mit spirituellen „Haltestellen“.
Dauer: ca. 60 Minuten
Sportbekleidung, Joggingschuhe.
Anmeldung bei: e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Palmbuschen-Verkauf an Palmsonntag

Sonntag, 2. April, vor dem 11.00 Uhr Gottesdienst, Christus König
Die Kita „Haus für Kinder“ verkauft auf dem Kirchplatz selbstgebastelte Palmbuschen. Die Kinder freuen sich auf viele Abnehmer!
Nach dem Gottesdienst bietet der Elternbeirat der Kita noch eine kleine Stärkung an - für Groß und Klein. Herzlich willkommen!

Osterkerzenverkauf

Es wird wieder ein Osterkerzenverkauf angeboten. Die Kerzen kosten 4 € und haben einen roten oder violetten Bildaufdruck.
Wer gerne eine kaufen möchte, meldet sich bitte bis 25. März unter
Telefon: 73 26 45 oder per Mail m.mohr@gmx.de
Der Erlös der Kerzen kommt der Missionsarbeit der KAB zu Gute.

Spenden für die Schwäbische Tafel

Viele Spender*innen haben in den letzten Monaten den Tafelladen mit Ihren Sach- und Geldspenden großzügig unterstützt. Danke dafür! Wir machen wieder eine größere Aktion am Palmsonntag, 2. April, damit sich an Ostern viele darüber freuen können. Wir bringen Ihre Spenden am Montag, den 3. April zum Tafelladen in Möhringen. Vergelt’s Gott!

A.u. K. Schmidt

Langer Tisch - Einladung zu einer bunten Gemeinde
Lungo Tavolo - Invito a una congregazione colorata

Dienstag, 04. April, 19.30 Uhr, GZ Christus König
Dienstag, 02. Mai, 19.30 Uhr, GZ Christus König

Bibelteilen

Dienstag, 11. April, 19.30 Uhr, Maximilian Kolbe
Dienstag, 9. Mai, 19.30 Uhr, Maximilian Kolbe
Unter der Leitung von Beate Degen-Reckers betrachten wir gemeinsam einen Text aus der Bibel und tauschen uns darüber aus. Herzliche Einladung!

Frauengesprächskreis

Dienstag, 18. April, 14.30 Uhr, Maximilian Kolbe
Dienstag, 16. Mai, 14.30 Uhr, Maximilian Kolbe
Die Themen werden noch bekanntgegeben.

Frauenkreis

Samstag, 15. April, 17.00 Uhr, Heilige Familie
Frau Troiani und ihre Helferlein kochen ein italienisches Essen.
Mittwoch, 10. Mai, 17.00 Uhr, Heilige Familie
Maiandacht mit anschließendem gemütlichen Beisammensein mit Maibowle.

Esterhazy – eine Geschichte für Groß und Klein

Sonntag, 16. April, 17.00 Uhr, Maximilian Kolbe
Laut dem Magazin „Die Zeit“ ist es „das komischste, verrückteste Hasenbuch, das es je gab! Ein anderer Kritiker bezeichnete das Buch als „eine doppel- und dreifachbödige Geschichte voller Klugheit und Komik, nicht nur für Kinder“. Die Intendantin des Theaters der Altstadt, Susanne Heydenreich, erzählt die Geschichte mit viel Herzblut. Einladung an alle kleinen und großen Kinder. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Gemeinsam Meditieren

Freitag, 21. April, 19.30 Uhr, Christus König
Den Tag in der Stille ausklingen lassen, sich mit anderen austauschen, für ca. 10 Minuten in die Stille gehen, Impulse mitnehmen und einen Tagesrückblick einüben.
Melden Sie sich an bei e.doerrer-bernhardt@outlook.de

My Party! - Mai-Party!

Sonntag, 30. April, 20.00 Uhr, Gemeindesaal Christus König
Dance Music - Food - Drinks
Eintritt: 7 €, Schüler*innen und Studierende: 5 €

Sing Gospel 2023 – Von Profis lernen

20. - 23. April, Heilige Familie
Sonntag, 23. April im Gottesdienst, 17.00 Uhr Konzert
Singen wie im Süden der USA mit Jennifer Permenter und Scott Sontag, die in Louisiana mit dieser Musik aufgewachsen sind und das entsprechende Feeling

im Blut haben. Nutzen Sie die Chance, lassen Sie sich berühren von den Emotionen, Rhythmen und Melodien dieser Musik und melden Sie sich an.
Weitere Informationen über Probentermine, Kosten und Anmeldung direkt bei Inge Letsch, Tel.: 0711 / 747462, eMail: info@rohrer-lied-ensemble.com

Aktion „Frühjahrsputz“

Samstag, 22. April, 9.30 - 13.00 Uhr, Maximilian Kolbe
Herzliche Einladung an alle, die gerne „mitschaffen" mögen bei unserer Frühjahrsaktion in und um unser Gemeindehaus und unserer Kita.

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Auf dem Pilegrimsleden von Oslo nach Trondheim unterwegs

Sonntag, 07. Mai, 10.45 Uhr, Maximilian Kolbe
Herzliche Einladung zu einem Vortrag mit vielen Bildern über den Pilegrimsleden von Oslo nach Trondheim in Norwegen. Susanne und Walter Elsner sind diesen Pilgerweg, der 2010 zum europäischen Kulturweg deklariert wurde, mehrfach gegangen – zuletzt im vergangenen Jahr. Der bekannteste und 650 km lange Weg von Norwegens Hauptstadt Oslo bis zum Grab des Wikingerkönigs Olav in Trondheim führt durch raue, menschenleere Weiten, ursprüngliche Wälder, entlang kraftvoller Flüsse, um stahlblaue Seen und verspricht intensive Erlebnisse in einer überwältigenden Natur. Die Theologin Susanne Elsner pilgert seit vielen Jahren und hat zusammen mit ihrem Mann mehrere Pilger-Führer geschrieben, u.a. über den Olavsweg.

Kreativ mit Wolle

Donnerstag, 11. Mai, 19.30 Uhr, GZ Maximilian Kolbe
Eingeladen sind wieder alle, die Lust auf einen netten Abend haben, an dem gewerkelt, gehäkelt, gestrickt und natürlich geredet wird. Einfach eigene angefangene Projekte, Wolle und Nadeln mitbringen oder sich fürs Frühjahr inspirieren lassen. Simone Riegler und Kerstin Kron stehen als fachkundige Expertinnen mit Ideen, Rat und Tat zur Seite.

Spiritueller Abendspaziergang „Blickwechsel“

Freitag, 12. Mai, 17.00 Uhr, Kirche Maria Königin des Friedens
Wir starten die spirituellen Spaziergänge dieses Jahr mit einer kleinen Wanderung: Wir nehmen uns ca. drei Stunden Zeit zum Aufatmen. Unterwegs sein, Innehalten, einem Impuls nachspüren, weitergehen und gesegnet in die Nacht gehen. Vesper und Getränk bitte mitbringen, auch dafür nehmen wir uns Zeit! Vorbereitet wird die Route von Heidi Haltof und Elisabeth Dörrer-Bernhardt. Bitte beachten: gutes Schuhwerk und Trittsicherheit sind erforderlich.

Melden Sie sich an bei e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Maria und andere starke Frauen

Sonntag, 14. Mai, 18.00 Uhr, Maximilian Kolbe

Susanne Heydenreich erzählt Geschichten von und über starke Frauen. Verena Rathgeb-Stein singt, begleitet von Georg Ammon an der Orgel, Lieder von Fanny Hensel, Hildegard von Bingen und passend zum Mai Marienlieder. Dauer circa 90 Min. Karten à 15 € gibt es direkt an der Abendkasse oder beim Theater der Altstadt. Erlös geht zu 100% ans Theater der Altstadt.

Kegelbahn in Maximilian Kolbe

Eine Info für alle, die gerne kegeln: die Kegelbahn in Maximilian Kolbe kann sowohl zum einmaligen Kegeln als auch für regelmäßige Gruppentreffen gemietet werden. Die Miete beträgt 9 € pro Stunde. Bei Interesse bei Frau Bogucka melden.

Flohmarkt - Spendenaufruf

Samstag, 24. Juni, 10.00 - 16.00 Uhr, Kirchplatz Heilige Familie

Im Rahmen der Hofflohmärkte trödeln wir auf unserem Kirchplatz. Wir freuen uns vorab über Ihre Spenden in Form von gut erhaltenen, funktionstüchtigen Gebrauchsgegenständen (keine Kleidung und keine Bücher).
Diese können im Pfarrbüro Heilige Familie zu den Öffnungszeiten oder bei der Hausmeisterin Frau Troiani nach Absprache abgegeben werden.

Krankenkommunion

Wer krank ist, braucht innere Stärkung und Zuversicht mehr als alles andere. Deshalb hatte Jesus die Kranken besonders im Blick und ging zu ihnen, um ihnen zu versichern, dass Gott ganz besonders mit ihnen ist. Gern besuchen wir die Kranken der Gemeinde zu Hause und bringen ihnen auch die Kommunion – das Brot des Lebens – wenn sie es wünschen. Wir bitten um Ihren Anruf im Pfarrbüro.

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro in MKF

Nachdem die langjährige Pfarramtssekretärin Monika Stachorski Ende März 2023 in Ruhestand getreten ist, ändern sich zum 1. April 2023 die Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Büsnau.
Zukünftig wird Herr Markus Lechner, der Pfarrsekretär aus Maximilian Kolbe, immer **Mittwoch nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr** in Büsnau vor Ort sein. Zudem können alle Büsnauer sich jederzeit mit ihren Anliegen persönlich, schriftlich oder auch telefonisch an die anderen Pfarrbüros wenden.
In den vergangenen Jahren ist das Miteinander der vier Pfarrbüros – in enger Abstimmung mit den Pfarrsekretärinnen und dem Pfarrsekretär – bereits stark ausgebaut worden. In den einzelnen Pfarrbüros fallen immer weniger ausschließlich „lokale“ Aufgaben an, dafür werden mehr Aufgaben zentral für alle vier Pfarrgemeinden erbracht (Schwerpunktaufgaben). Diesen Prozess der Stärkung des standortübergreifenden Miteinanders unserer vier Pfarrbüros wollen wir nach dem Ausscheiden von Frau Stachorski konsequent fortsetzen. Aufgaben, die bisher von ihr wahrgenommen wurden, werden künftig von den drei anderen Mitarbeiter*innen der Pfarrbüros unserer Gesamtkirchengemeinde übernommen. Deren Deputate werden entsprechend angepasst.
So wird z.B. der Bereich der Erstkommunion zukünftig von Frau Grimon im Büro der Heiligen Familie betreut, die Koordinierung des Gemeindebriefes übernimmt Herr Lechner, alle Abrechnungsfragen sind bei Frau Brix in guten Händen, um nur einige standortübergreifende Aufgaben zu nennen.

Kirchweihfest Maria Königin des Friedens

Montag, 1. Mai, 10.00 Uhr

Dieses Jahr jährt sich zum 68. Mal der Weihetag unserer Kirche St. Maria Königin des Friedens. Aus diesem Anlass begehen wir einen feierlichen Gottesdienst und im Anschluss laden wir Sie zu einer kleinen Orgelmatinee mit der jungen Konzertorganistin Mirjam Laetitia Haag ein, die im zurückliegenden Semester ein Konzertstudium in den Niederlanden absolviert hat. Danach (ca. 11.30 Uhr) gibt es einen gemeinsamen Imbiss auf dem Kirchplatz. Alle Mitglieder der Gesamtkirchengemeinde sind herzlich hierzu eingeladen.

Hilfsaktion für die Ukraine, Danke für alle Spenden!

Sammeln wollten wir Geld für 100 Wasserfilter, zusammengekommen sind in der Gesamtkirche 6.890,38 €! Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott allen Spender*innen!
So konnten sogar 197 Wasserfilter (alle, die lieferbar waren) sowie Medikamente und Kindernahrung gekauft werden.
An dieser Stelle auch ein dickes Danke an die Apotheke Rohr, die die Waren zum Einkaufspreis abgegeben hat und an Miriam Stenzel für die Organisation.
Auch eine große Menge an Kleiderspenden konnte in die Ukraine gebracht werden.

Medikamente und Nahrung

Henning Schlenker erklärt die Funktionsweise der Filter

Verladen der Lieferung

Linsenessen in Maximilian Kolbe

Faschingsgottesdienst in Heilige Familie

Kinderfasching Heilige Familie

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Im Gespräch mit: Kirstin Kruger-Weiß, Pastoralreferentin und Leitung von station s – Spirituelles Zentrum

Wie kam es zur Entstehung von station s?

Im Zuge des Prozesses „Aufbrechen“ des Stuttgarter Stadtdekanats, der den pastoralen und geistlichen Herausforderungen in einer Großstadt Rechnung tragen will, entstand die Überlegung, das kirchliche Pastoral in der Stadt neu aufzustellen und neue Schwerpunkte zu setzen. Dazu gehört auch einen Ort zu schaffen, an welchem Spiritualität in ihrer Vielfalt neu gelebt werden kann. Im Haus der Katholischen Kirche fragten immer wieder Besucher: „Ich suche eine Meditationsgruppe. Wo finde ich diese.“ Wenn Sie im Internet „Spiritualität in Stuttgart“ eingaben, fanden Sie nur buddhistische oder esoterische Angebote. Dabei verfügen wir aber über einen sehr reichen Schatz an Spiritualität in unserem eigenen Glauben, den wir heben können. Denken Sie z.B. an Ignatius von Loyola, Hildegard von Bingen, Teresa von Ávila, Nikolaus Kues. Für eine zeitgemäße Spiritualität und Gottsuche birgt die mystische Tradition einen großen Schatz. Schon Karl Rahner hat gesagt: „Der Christ, die Christin der Zukunft wird ein Mystiker sein, einer, der etwas erfahren hat, oder er wird nicht mehr sein.“ Mit Hilfe der Mystik können wir die Kerngehalte des christlichen Glaubens neu erschließen, die Tradition neu zugänglich machen.

Welche Resonanz findet station s? Wer kommt hierher?

Ganz unterschiedliche Menschen, je nach Angebot. Wir bieten ganz bewusst verschiedene Angebote, wie Mystik und Musik, Alltagsexerzitien oder unser wöchentliches Angebot „Stille mittendrin“. Diese möchte Zugänge zu unseren inneren Quellen ermöglichen, zur Mitte führen, zu Gott. Körper- und Wahrnehmungsübungen, Übungen aus der Kontemplation können dabei helfen, in die Stille zu finden. Menschen auf ihrem Weg in Form von Kursformaten und Gesprächen zu unterstützen, dafür sind wir da. Jeden Sonntag feiern wir auch Gottesdienst in unterschiedlichen Formaten, z.B. kontemplativ oder verbunden mit Literatur, Film oder besonderer Musik. Die Menschen schauen ganz gezielt in unserem Programm, was für sie stimmig ist, woraus sie schöpfen können. Es sind Menschen aller Altersgruppen und Konfessionen, die nach Sinn suchen, Kraft und Halt - einen Ankerpunkt also im Leben und Glauben.

Was ist Ihre persönliche Vorerfahrung für Ihre Aufgabe?

Ich bin Pastoralreferentin und habe zusätzlich verschiedene Ausbildungen gemacht, unter anderem zur geistlichen Begleitung. Als geistliche Begleiterin möchte ich Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg begleiten, an Knotenpunkten und bei Entscheidungen beistehen, mit ihnen nach Kraftquellen suchen. Als geistliche Begleiterin kann ich aus dem Schatz der Tradition schöpfen und zum Beispiel Übungen und Texte von Ignatius zu Hilfe nehmen.

Kann station s Inspiration für andere Gemeinden sein?

Gemeinden können mit Gruppen zu uns kommen und ein Angebot wahrnehmen. Auch geben wir gerne Tipps für die Umsetzung von spirituellen Angeboten an anderen Orten. Auch in Gemeinden und anderen Einrichtungen finden spirituelle Angebote statt, z.B. Walk and pray.

station s will einerseits offen sein. Wie grenzt sie sich von Esoterik ab?

Bei allen Themen und Fragen ist uns wegweisend, was bereits Ignatius formulierte: Es gilt die Unterscheidung der Geister: Was führt zu mehr Tiefe, zu mehr Trost und Lebendigkeit, zum Leben aus der göttlichen Geistkraft? Was ist mit unseren christlichen Werten vereinbar und führt uns zum göttlichen Urgrund unseres Lebens?

Wie sehen Sie die Zukunft von station s?

Wir sind auf einem guten Weg. Obwohl drei Monate nach der Eröffnung Corona dazwischenkam, hat sich station s gut entwickelt und unsere Angebote sind sehr gefragt. Es gibt eine große Sehnsucht nach Kirche, die anders ist. Vor allem die Sehnsucht nach Stille und das Bedürfnis nach geistlicher Begleitung sind groß. Und wir haben auch noch viele weitere Themen, neue Ideen, weitere Kooperationen auf unserer Agenda. Wir freuen uns, **station s** weiter mit Leben zu füllen und uns dabei von der Geisteskraft leiten zu lassen.

station s – Das spirituelle Zentrum der Katholischen Kirche

Wo sind die Kraftquellen im Alltag? Wo können wir auftanken? Wo finden wir Antwort auf die Frage nach dem „Woher und Wohin“ unseres Lebens? Viele Menschen sehnen sich nach Stille, nach Innehalten und auch nach Gotteserfahrungen. Diese Sehnsucht soll im Spirituellen Zentrum **station s** ihren Ort haben. Einen Ort der Stille und des Auftankens mitten im Trubel der Großstadt, für alle, die nach Lebenssinn, Orientierung oder nach Gott suchen. Das **‚s‘** steht nicht nur für Spiritualität, sondern auch für Sehnsucht, Sinn und für Stille.

Innenraum der Kirche, Foto: Zooey Braun

Seit Jahrhunderten suchen Menschen nach Sinn im Leben, nach Kraftquellen und Deutungshilfen im Alltag.

Spiritualität ist ein anderes Wort für diese Suche. In einer auf Schnelllebigkeit ausgerichteten Zeit stellen sich diese Fragen mit unverminderter Dringlichkeit.

Das Christentum hat in vielen Jahrhunderten einen reichen Schatz an Spiritualität gesammelt, der den Menschen offen steht. **station s** möchte diesen Schatz neu zugänglich machen und interessierte Menschen dabei unterstützen, Antworten auf ihre Fragen zu finden. **station s** will helfen, mitten im hektischen und durchgeplanten Alltag Kraftquellen zu entdecken, Atem zu holen und einen anderen, tieferen Blick auf die Dinge zu bekommen. Spiritus bedeutet Atem, Wind, Geist, der dafür sorgen kann, dass im Menschen etwas in Bewegung kommt. MystikerInnen, die Heilige Schrift, Literatur, Film und Musik können dabei als Anregung dienen.

Als Spiritualität betrachtet wird alles, was dazu beiträgt, dass der Mensch mit einer tieferen Dimension des Lebens in Berührung kommt und sich zum Wesentlichen hinwendet. Für uns Christen ist Gott unsere Kraftquelle, Quelle unserer Spiritualität und der Ursprung allen Lebens.

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Raum der Stille, Foto: Heinz Heiss

station s bietet spirituelle Angebote für Geist und Herz in unterschiedlichen Formaten und Gottesdiensten, z.B. mittwochs: „Stille mittendrin“ - sich inspirieren lassen von einem Impuls, der uns aufrichtet und ausrichtet oder: „Alltag neu erleben“ bei „In der Stadt unterwegs – mal mit einem ganz anderen Blick“ oder: „Auszeiten mit Gregorianischem Choral“ oder: sonntag-abends: Gottesdienste in kontemplativer oder experimenteller Form verbunden mit Film oder Literatur.

Alle Angebote von **station s** finden Sie im gedruckten Programm oder auch im Internet unter: https://www.station-s.de/

Spirituelles Zentrum der Katholischen Kirche
Seidenstraße 39, 70174 Stuttgart
Tel.: 0711 25 25 91 11
https://www.station-s.de/
Leitung: Pfarrer Stefan Karbach Kirstin Kruger-Weiß

station s
stille mittendrin

Paradies, Foto: Bernd Eidenmüller

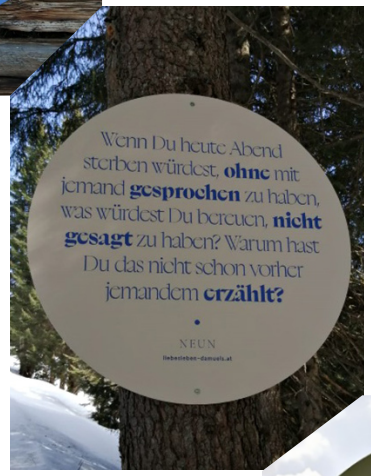
Datum	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 01.04.2023				
So. 02.04.2023 Palmsonntag Kollekte für das Heilige Land	**11.00 Uhr ökum. Gottesdienst (EDB) 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Taizé-Gebet**	**09.30 Uhr EF FaGO (M)**	**11.00 Uhr EF (Raib) + KiKi**	**09.30 Uhr EF (K)**
Di 04.04.2023	**19.30 Uhr Stadtkirche Judas-Aufführung**		kein GD	
Mi 05.04.2023				
Do 06.04.2023 Gründonnerstag	19.00 Uhr EF (Raib)	19.00 Uhr EF (M) Kirchenchor	19.00 Uhr EF (K)	
Fr 07.04.2023 Karfreitag	**10.00 Uhr Kinderkreuzweg 15.00 Uhr Karfreitags-Liturgie (Raib) Kirchenchor**	**10.00 Uhr Kinderkreuzweg 15.00 Uhr Karfreitags-Liturgie (K) Schola**	**10.00 Uhr Kinderkreuzweg 15.00 Uhr Karfreitags-Liturgie (M)**	
Sa 08.04.2023 Osternacht	**21.00 Uhr EF (K) Kirchenchor**	**21.00 Uhr EF (Raib) Rohrer Lied Ensemble**	**21.00 Uhr Feier zur Osternacht (M)**	
So. 09.04.2023 Ostersonntag Auferstehung des Herrn Bischof-Moser-Kollekte	**10.00 Uhr EF (M) 17.30 Uhr ital. EF**		**11.00 Uhr WGF + KiKi**	**10.00 Uhr EF (K)**
Mo 10.04.2023 Ostermontag Bischof-Moser-Kollekte		**10.00 Uhr EF (K)**		**10.00 Uhr ökum. Gottesdienst (M) mit ökum. Kirchenchor**
Di 11.04.2023			kein GD	
Mi 12.04.2023			14.30 Uhr EF (K)	
Do 13.04.2023				
Fr 14.04.2023				
Sa 15.04.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 16.04.2023 2. So. d. Osterzeit	**11.00 Uhr EF (M) Ensemble Esperanza 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M)**	**11.00 Uhr WGF**	**09.30 Uhr EF (K)**
Di 18.04.2023			18.30 Uhr EF (M)	
Mi 19.04.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Do 20.04.2023				
Fr 21.04.2023	18.30 Uhr EF (M)	15.30 Uhr EF Hans-Rehn-Stift (M)		

Datum	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 22.04.2023	**18.30 Uhr EF (K)**			
So 23.04.2023 3. So. d. Osterzeit	**11.00 Uhr EF + Kiki (M) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M) + Kiki Gospel-GD 17.00 Uhr Gospel-Konzert**	**11.00 Uhr EF (K)**	**09.30 Uhr WGF**
Di 25.04.2023			18.30 Uhr EF (K)	
Mi 26.04.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Do 27.04.2023				
Fr 28.04.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 29.04.2023	**18.30 Uhr EF (K)**	**10.00 Uhr Erstkommunion**		
So 30.04.2023 4. So. d. Osterzeit Kollekte f. Kirchl. Berufe	**11.00 Uhr WGF 17.30 Uhr ital. EF**	**10.00 Uhr Erstkommunion**	**11.00 Uhr EF (K)**	**09.30 Uhr EF (K)**
Mo 01.05.2023	**18.00 Uhr Maiandacht Ensemble Esperanza**			**10.00 Uhr EF (M) anschl. Orgelmatinee und Gemeindefest**
Di 02.05.2023			18.30 Uhr EF (M)	
Mi 03.05.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Do 04.05.2023				
Fr 05.05.2023	18.30 Uhr EF (M)			
Sa 06.05.2023	**10.00 Uhr Erstkommunion**	**18.30 Uhr EF (K)**		
So 07.05.2023 5. So. d. Osterzeit	**10.00 Uhr Erstkommunion 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Taizé-Gebet**	**09.30 Uhr WGF 18.00 Uhr Maiandacht Ensemble Esperanza**	**09.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr EF + Kiki (K)**
Di 09.05.2023			18.30 Uhr EF (K)	
Mi 10.05.2023	09.00 Uhr EF (K)		14.30 Uhr EF (K)	
Do 11.05.2023				
Fr 12.05.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 13.05.2023	**18.30 Uhr EF (K)**			
So 14.05.2023 6. So. d. Osterzeit	**11.00 Uhr WGF + Kiki 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (K)**	**09.30 Uhr EF + Kiki (M)**	**11.00 Uhr EF (M) mit Ökum. Kirchenchor**
Di 16.05.2023			18.30 Uhr EF (M)	
Mi 17.05.2023	09.00 Uhr EF (M)			

Datum	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Do 18.05.2023 Christi Himmelfahrt	**11.00 Uhr (M) Kirchenchor HF**			**11.00 Uhr (K)**
Fr 19.05.2023		15.30 Uhr EF Hans-Rehn-Stift (K)		
Sa 20.05.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 21.05.2023	**11.00 Uhr EF (M) + Kiki 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M) + Kiki**	**09.30 Uhr WGF**	**11.00 Uhr EF (K)**
Di 23.05.2023			18.30 Uhr EF (K)	
Mi 24.05.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Do 25.05.2023				
Fr 26.05.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 27.05.2023				
So 28.05.2023 Pfingstsonntag Renovabis-Kollekte	**11.00 Uhr EF (M) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (M)**	**11.00 Uhr EF (K)**	
Mo 29.05.2023 Pfingstmontag				**11.00 Uhr EF (M)**
Di 30.05.2023			kein GD	
Mi 31.05.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Do 01.06.2023				
Fr 02.06.2023	18.30 Uhr EF (M)			
Sa 03.06.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 04.06.2023 Dreifaltigkeitssonntag	**11.00 Uhr EF (M) 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Taizé-Gebet**	**09.30 Uhr WGF**	**11.00 Uhr EF (K)**	**09.30 Uhr EF (K)**

Liebeswanderweg in Damüls – Bregenzerwald

Liebe übersteht Höhen und Tiefen.
Ist das so?
Manchmal fällt uns das Lieben leicht.
Ja, es beflügelt uns sogar. Und manchmal bedeutet Liebe auch Anstrengung. Genau wie dieser Winterwanderweg von Unterdamüls nach Oberdamüls.
Unterwegs werden wandernde Paare eingeladen, sich Zeit zu nehmen und sich mit zehn Fragen auseinanderzusetzen.



Fragen, die sie zum Nachdenken und darüber Reden anregen sollen, und die sie weiterbringen können.

Der Liebeswanderweg ist Teil von Veranstaltungen in Damüls, die die Liebe und das Leben beleuchten.

Weitere Informationen unter:
https://liebesleben-damuels.at/

Unsere Erstkommunionkinder

Wir freuen uns mit den Kindern und ihren Familien auf die Erstkommunionfeiern am 29. und 30. April in Heilige Familie und 6. und 7. Mai in Christus König.

Christus König
Gabriel Afeworki, Mathilda Baubin, Francesca Cartaginese, Peter Daghofer-Neuber, Julius Eiberger, Jannes Francke, Clara Funke, Alba Gau, Emilia La Cerra, Isabell Ott, Helena Renz, Felix Zimmerer

Heilige Familie
Tabea Faigle, Lina Flojhar, Ida Gaiser, Elina Hüttner, Maximilian Lang, Finn Messerle, Emily Nitschke, Iva Posavec, Nico Strigl, Jakob Waldschmidt

Maximilian Kolbe
Felix Beyermann, Emma-Ruby Boigs, Milena Brankovic, Nina Duelli, Antonio Filipovic, Dario Genesio, Emma Göbbel, Elena Haas, Julian Haier, Lukas Hirschmeier, Calogero Inguanta, Bastian Kieback, Florian Klaiber, Tristan Klein, Bastian Klemm, Alexander Lenz, Matilda Marx, Katharina Matz, Emely Siegl, Julia Siegl, Nilo Sommer, Frederik Wagner, Klara Wroblewska

Maria Königin des Friedens
Dominik Gatzka

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien, auch denen, die hier nicht genannt werden möchten, ein gesegnetes Fest.

Kinderkirche Maximilian Kolbe

Wir freuen uns alle auf Ostern. Auch mit unserer Kinderkirche machen wir uns sozusagen auf den Osterweg, damit wir verstehen, warum Ostern für uns so wichtig ist.
Freitag, 31. März, von 16.00 bis 17.00 Uhr, Palmbuschen Basteln
Bitte bringen Sie pro Palmen acht ausgeblasene Eier (mit Löchern auf beiden Seiten!), Perlen, bunte Bänder und grüne Zweige mit. Die Palmstecken mit Kreuz sind vorbereitet.

Palmsonntag, 2. April, 11.00 Uhr, Palmprozession
Wir treffen uns im Freien. Nach der Prozession gehen wir in den Gemeindesaal zur Kinderkirche.
Karfreitag, 7. April, 10.00 Uhr, Kinderkreuzweg
Ostern, 9. April, 11.00 Uhr, Oster-Kinderkirche – wir basteln Osterkerzen, die wir am Ende an der großen Osterkerze entzünden.

Sonntag, 14. Mai, 9.30 Uhr
Mit Jona und dem Walfisch lernen wir eine weitere Geschichte aus dem Alten Testament kennen. Zunächst will Jona den Menschen nicht von Gott erzählen. Gott ist es aber wichtig, und er begleitet und beschützt Jona, als er die Aufgabe doch übernimmt. Gott begleitet auch uns auf unseren Wegen, daher erhält jedes Kind am Ende noch einen eigenen Segen.

Weitere Kinderkirche- / Kindergottesdienst-Termine

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr, Heilige Familie
Sonntag, 21. Mai, 9.30 Uhr, Heilige Familie

Sonntag, 23. April, 11.00 Uhr, Christus König
Sonntag, 14. Mai, 11.00 Uhr, Christus König

BLICKWINKEL VAIHINGEN

7 Fragen an: Verena Rafreider, Töpferin

Mein Name ist Verena Rafreider. Ich wohne in Stuttgart Dürrlewang und bin 47 Jahre alt. Vor zehn Jahren habe ich meine Begeisterung für den Ton entdeckt und seitdem gestalte ich Tonfiguren und Gegenstände.

1. Was mache ich eigentlich?

Ich biete Töpferkurse an für Kinder und Erwachsene – also eigentlich für alle Altersstufen. Ob mit Kollegen, Freunden oder als Geburtstagsevent, jeder ist hier herzlich willkommen.

So stehe ich für das Erstellen schöner und beständiger Gartenkeramiken und Figuren mit Rat und Tat zur Seite, erkläre grundlegende Techniken, gebe Tipps und Tricks, wie die zur Verfügung gestellten Arbeitsgeräte und farbigen Glasuren sinnvoll eingesetzt werden können, damit das Kunstwerk gelingt. Auf diese Weise kann jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen und viele schöne Dinge nicht nur für Haus und Garten, sondern auch für die jeweils bevorstehenden jahreszeitlichen Ereignisse (wie Ostern, Muttertag, Weihnachten u.a.) fertigen.

2. Was ist das Wichtigste bei meiner Arbeit?/ Worauf ich bei meiner Arbeit besonders achte?

Das Wichtigste ist, dass sich die Teilnehmer wohl fühlen, Spaß haben und eigene Vorstellungen und Ideen durch die Tonkunst verwirklichen können. Mein Atelier ist eine lichtdurchströmte Kugel inmitten des weitläufigen Gartens. Im Sommer sitzt man auch gerne direkt im Grünen und kann bei entspannter Atmosphäre gemeinsam mit anderen netten Menschen kreativ sein.

3. Was mich bei meiner Arbeit freut?

Ich freue mich über die gemeinsamen Stunden in geselliger Runde, bei der die Themen so vielfältig und innerhalb der Gruppe auch unterschiedlich umgesetzt werden. Aber auch nach dem Brand der Töpfergegenstände, beim Öffnen des Ofens, bin ich immer ganz gespannt, wenn die Werke zum Vorschein kommen. Ich freue mich immer über die tollen, handgefertigten Einzelstücke, die entstehen.

4. Worüber ich mich bei meiner Arbeit manchmal ärgere?

Eigentlich gibt es da nichts Ärgerliches, denn ich übe die Tonkunst mit Leidenschaft und gerne aus. Manchmal aber ärgere ich mich über meine Ungeduld, bis ich endlich die fertigen Stücke aus dem Ofen holen kann. Es dauert leider sehr lange nach einem Hochbrand, bis alles abgekühlt ist und so warte ich oft lange voller Erwartungen auf die entstandenen Ergebnisse.

5. Was mir Kraft gibt?

Kraft geben mir die vielen positiven Rückmeldungen und es freut mich sehr, wenn ich meine Begeisterung für den Ton an andere weitergeben kann. Außerdem bemerke ich, dass Töpfern im meist doch hektischen Alltag entschleunigt und man wieder innere Ruhe und Kraft findet.

6. Was ich mir (für die Zukunft) wünsche?

Ich wünsche mir, dass weiterhin begeisterte Menschen zusammenfinden, die Lust haben sich gemeinsam mit mir von dem faszinierenden Werkstoff Ton inspirieren zu lassen.

7. Was mir Hoffnung gibt?

Hoffnung liegt in den Momenten, die man in dieser beschleunigten Zeit findet, um zwischendrin mal Inne zu halten. Beim Töpfern entstehen Ideen und Formen bei der Beschäftigung mit dem Ton. Die Kreativität entsteht aus der Entspannung und Entspannung aus der Kreativität. Jeder kann das, man muss sich nur darauf einlassen.

Wenn Sie Lust haben, es auch mal auszuprobieren, erreichen sie mich unter Verena@Rafreider.com

Feierabendkreis Maximilian Kolbe

Mittwoch, 12. April, 14.30 Uhr

Bibel-Quiz: Von welchem Tier wurde der Prophet Jona verschluckt?
Jona widersetzte sich dem Auftrag Gottes und wurde von einem Riesenfisch verschlungen. Nach drei Tagen spuckte der Riesenwal Jona an Land und Jona erfüllte Gottes Auftrag. Anhand ähnlicher Fragen können Sie an diesem Mittwoch Ihr Wissen über die Bibel auffrischen und darüber ins Gespräch kommen."

Mittwoch, 10. Mai, 14.30 Uhr

Stuttgarter Schokoladenseiten – Schokoladenzeiten:
In einem reich bebilderten Streifzug durch die Stuttgarter Geschichte unter dem Motto „WALDBAUR, ESZET, RITTER – von Vollmilch bis Zartbitter“ führt uns Bernhard Leibelt zu Schokoladenseiten unserer Stadt und lässt uns zurückblicken auf eine Zeit, als Stuttgart noch ein wichtiges Zentrum der Schokoladenherstellung in Deutschland war.

Seniorenclub Heilige Familie

Donnerstag, 20. April, 14.30 Uhr, Gemeindehaus

„Eine Reise durch die Provence“ lautet der Titel des Films, den uns Helmut Mailänder zeigt. Lassen wir uns verzaubern von einmalig schönen Bildern und Eindrücken!

Donnerstag, 11. Mai, 14.30 Uhr, Gemeindehaus

„Melodien zum Muttertag!“ Violinist VIO schenkt uns Glücksmomente mit seiner Geige! Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich verwöhnen von schönen Klängen!
WICHTIG: Bitte melden Sie sich jeweils telefonisch bei Evi und Georg Dreher an, Telefon 50 87 52 40

Seniorenclub Heilige Familie EXTRA!

Es ist ja bereits bekannt, dass wir die Leitung des Seniorenclubs Hl. Familie ab August abgeben. Wir sind nun auf der Suche nach Nachfolger*innen.
Vielleicht haben SIE Interesse, diese spannende Aufgabe zu übernehmen, dann sagen Sie uns bitte Bescheid. Es könnte sich auch ein Leitungsteam bilden. Wir helfen Ihnen gerne beim „Einstieg“.

Evi und Georg Dreher, Telefon 50 87 52 40

Seniorenclub Maria Königin des Friedens

Donnerstag, 20. April, 12.15 Uhr, Abfahrt an der Kirche

Ausflug zur Tulpenblüte nach Gönningen

Ab Mitte April blühen in Gönningen Tausende von Tulpen und Narzissen. An ihnen dürfen wir uns bei einem kleinen Spaziergang erfreuen. Diese Blumenpracht gäbe es aber nicht ohne den historischen Gönninger Samenhandel. Wir bekommen eine fachkundige Führung im Samenhandelsmuseum. Im Anschluss fahren wir zum Schloss Lichtenstein, wo wir im Alten Forsthaus Kaffee/Kuchen und/oder ein Vesper genießen können. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Kosten für Fahrt und Führung: Für Mitglieder 17,00 €, für Gäste 20,00 €.
Wir bitten um Anmeldung bei Angelika Haertlé, Telefon 68 75 685

Donnerstag, 25. Mai, 15.00 Uhr, Gemeindesaal

Erich Kästner, ein deutscher Schriftsteller, Journalist und Drehbuchautor mit Angelika und Ulrich Haertlé.

*** Gruppo Preghiera:** s'incontra ogni sabato ore 16.30, nella Bauernstube del Gemeindezentrum Christus König, per recitare il Rosario.

*** Gruppo Terza Età:** s' incontra venerdì 17 marzo e 21 aprile, ore 14.30, nel Gemeindezentrum, per prendere un caffé insieme, trattare temi d' interesse e fare uno scambio amichevole

*** Incontro dei bambini (Kinderkirche):** una volta al mese, sempre di domenica. Il prossimo incontro é domenica 19 marzo e 23 aprile, ore 16, nel Gemeindezentrum Christus König.

*** Gruppo Giovani Adulti e Giovani Famiglie:** gli incontri vengono stabiliti di volta in volta

*** Gruppo Ministranti:** s' incontra una volta al mese, gli incontri vengono stabiliti di volta in volta

*** Gruppo Coro:** s' incontra ogni venerdì, ore 16, con il maestro Sergio Orabona, nella Bauernstube.

*** Gruppo Tarantella:** gli incontri vengono stabiliti dal gruppo di volta in volta

Attenzione!

***Invito a pranzo:** venerdì 24 marzo, ore 12.30, in sala Gemeindezentrum Christus König, con
musica e ballo in occasione della festa della donna! Offerta libera!

***Via Crucis:** sabato 25 marzo, ore 16, invito a partecipare alla Via Crucis in chiesa Christus König
Dalle ore 15 c'e` la possibilità di confessarsi in chiesa.

***Domenica delle Palme:** domenica 2 aprile, ore 17.30, iniziamo all'aperto, all' entrata del Gemeindezentrum Christus König, con la benedizione delle palme e processione in chiesa.

Per informazioni più dettagliate: T. 0711 78 28 46 49 (Ufficio Vaihingen)
Potete seguire la nostra comunità sulla pagina Facebook delle comunità italiane a Stoccarda.
Potete iscrivervi al numero Whatsapp della nostra comunità +49 711 2585990 (indicando nome - cognome e codice postale) per ricevere aggiornamenti ed informazioni.

Wie ein Baum

Herr, wie ein Baum,
so sei vor dir mein Leben,
Herr, wie ein Baum,
sei vor dir mein Gebet.

Gib mir Kraft, zum festen
Stamm zu wachsen,
dass aufrecht ich
an meinem Platze stehe
und wanke nicht,
auch wenn die Stürme toben.

Gib, dass aus mir
sich Äste frei erheben,
oh meine Kinder, Herr,
lass sie erstarken, und ihre Zweige
recken in den Himmel.

Sei Zukunft mir und
lass die Blätter grünen
und nach den Wintern
Hoffnung erblühen,
und wenn es Zeit ist,
lass mich Früchte tragen.

Herr, wie ein Baum,
so sei vor dir mein Leben,
Herr, wie ein Baum, sei vor dir mein Gebet.

Lothar Zenetti

Quelle: www.glauben.erzbistum-bamberg.de
Bild: Kerzenwerkstatt Kloster Kellenried

Getauft wurden

Heimgerufen wurden

Diese Informationen finden Sie in unserer gedruckten Ausgabe.

Kollekten

Weltgebetstag	1.752,73 €
Sonderkollekte für die Erdbebenopfer	1.402,97 €

16.04.2023:	Familien Lechler und Gulewicz (MKF)
	Maria und Franz Ernst, Hedwig Grill , Anna Pfersich (HF)
18.04.2023:	Hans und Hans-Peter Geisinger, Familie Moritz, Helmut Link und Angehörige (MK)
19.04.2023:	Erwin Hoyer und Barbara Sirocic (CK)
22.04.2023:	Augusta Roos (HF)
23.04.2023:	Jahrtag Familie Kimmich und Gerstner (CK)
	Dorothea Lampa (MK)
	Ruth und Helmut Schröpfer (HF)
25.04.2023:	Familien Humpf und Hoher, Raimund und Rita Krenz (MK)
02.05.2023:	Familien Jung und Böhm (MK)
05.05.2023:	Josef Stab und Angehörige (CK)
09.05.2023:	Hans und Hans-Peter Geisinger,
	Helmut Link u. Angehörige (MK)
14.05.2023:	Maria und Franz Ernst, Ruth und Helmut Schröpfer (HF)
16.05.2023:	Marlies Bock, Raimund und Rita Krenz (MK)
20.05.2023:	Augusta Roos (HF)
23.05.2023:	Günther Rathgeb (MK)
31.05.2023:	Christel Ressel und Angehörige (CK)

KONTAKTE CRISTO RE

Comunitá Cattolica Italiana Cristo Re
Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Ufficio Vaihingen Tel. 0711 – 78 28 46 51

Parroco della Comunità di Cristo Re
N. T Pere Theophile
Gemeindereferentin:
Maria Di Miero E-mail: maria.dimiero@drs.de
Tel. 0711 – 78 28 46 51 (lasciare un messaggio sulla segreteria telefonica)
2. presidente del consiglio pastorale:
Pietro Gaeta
Tel. 0152/05 77 79 72 E-mail: cristore.gaeta@yahoo.com
Sede dell' ufficio:
Gemeindezentrum di Christus König (Centro parrocchiale)
Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Martedí (Maria Di Miero) 10.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Unsere KITAs

KITA Christus König – Haus für Kinder
Leitung: Horst Kuhn Telefon 782 39 29 - 32
kuhn@kath-kirche-vaihingen.de
KITA Heilige Familie
Leitung: Sigrid Maile-Bieber Telefon 74 51 91 75
info@kita-heiligefamilie.de
KITA Maximilian Kolbe
Leitung: Marion Fischer Telefon 722 48 88 - 12
Kathkindergarten.vaihingen@kiga.drs.de
KITA Maria Königin des Friedens
Leitung: Michael Gnad Telefon 68 30 25
mariakoenigin.stuttgart@kiga.drs.de

	E-Mail:	Telefon:
Leitender Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde		
Pfarrer Andreas Marquardt	andreas.marquardt@drs.de	0711 133 59 21
Pastorale Mitarbeiter		
Pfarrvikar Benedikt Klinkosz	benedikt.klinkosz@drs.de	0711 133 59 31
Gemeindereferentin		
Maria Di Miero	maria.dimiero@drs.de	0162 749 72 27
		0711 782 846 51
Pastoralreferentin		
Elisabeth Dörrer-Bernhardt	e.doerrer-bernhardt@outlook.de	
		0157 875 712 55
Verwaltungsbeauftragte		
Ulrike Egger	ulrike.egger@vzs.drs.de	0171 977 20 94
Kath. Sozialstation Stuttgart-Filder		
Fanny-Leicht-Straße 27		0711 782 409 820
Kath. Telefonseelsorge		
Ruf und Rat		0800 111 0 222

Internet: www.gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Homepage: webredaktion@gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Instagram: www.instagram.com/gkg_stuttgart_vaihingen
V.i.S.d.P.: Pfr. Andreas Marquardt

Bankverbindung: IBAN DE70 6005 0101 0004 6390 82 BIC: SOLADEST600
Bitte im Verwendungszweck immer die Kirchengemeinde (CK, HF, MKF oder MK) angeben!

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief:
08. Mai 2023
Druck: Gemeindebriefdruckerei

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD
Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

KONTAKTE

Pfarrbüro: Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-10
E-Mail: christuskoenig.vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretärin: Christine Brix

Mesner / Hausmeister Gemeindezentrum:
Ralf Wrage ralf.wrage@drs.de 0157/534 262 60

Pfarrbüro: Dürrlewangstr. 36, 70565 Stuttgart
Telefon: 0711 13359-20
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Rohr@drs.de
Pfarramtssekretärin: Anne-Catherine Grimon

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Isabella Troiani 0163/96 26 991

Pfarrbüro: Holderbuschweg 29, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 13359-30
E-Mail: KathPfarramt.Vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretär: Markus Lechner

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Ewa Bogucka 0711/133 59 32

Pfarrbüro: Büsnauer Str. 260, 70569 Stuttgart
Telefon: 0711 13359-40
E-Mail: KathPfarramt.Buesnau@drs.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Christus König	09.00 – 12.00	14.00 – 17.30	09.00 – 13.00	–	10.00 – 12.00
Heilige Familie	09.00 – 12.00	09.00 – 12.00	–	14.00 – 18.00	–
Max Kolbe	09.00 – 12.00	14.00 – 18.00	–	09.00 – 12.00	–
Maria Königin des Friedens		–	15.00 – 17.00	–	–